

Aurania Resources gibt Umweltverträglichkeitsstudie in Korsika in Auftrag

30.01.2025 | [IRW-Press](#)

Toronto, 29. Januar 2025 - [Aurania Resources Ltd.](#) (TSXV : ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass sein Tochterunternehmen Corsica Ressources ein französisches Umwelttechnikunternehmen mit der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsstudie an den Stränden Nonza und Albo auf Korsika beauftragt hat. Die Studie begann Anfang Januar mit einer bibliographischen Überprüfung, die derzeit durchgeführt wird.

Die Auswirkungsstudie ist ein Teil des Nickel-Strand-Placer-Projekts an den Stränden von Nonza und Albo. Ziel der Studie ist es, die terrestrische und marine Umwelt der Strände zu bewerten, mögliche Auswirkungen der geplanten Aktivitäten des Unternehmens zu identifizieren und Lösungen zu finden und vorzuschlagen, um diese gegebenenfalls zu beseitigen oder zu mildern. Corsica Ressources ist bestrebt, dieses Projekt zu entwickeln und gleichzeitig geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den ursprünglichen Zustand der Umwelt und der lokalen Bevölkerung zu erhalten. Dieses Ziel wird durch die Einzigartigkeit der Strände selbst begünstigt.

Während des Betriebs der Canari-Mine (1948-1965) wurden Abfälle ins Meer geleitet. Im Laufe der Zeit wanderte dieses Material in die Gebiete von Albo und Nonza, was zu einer weltweit einzigartigen Situation führte.

Die Strände Albo und Nonza sind künstlich angelegte Strände aus Serpentiniteröll und schwarzem Sand, die hohe Konzentrationen von Magnetit und Awaruite enthalten. Awaruite (NiFe) ist ein nickelhaltiges magnetisches Mineral, das in Meteoriten und bestimmten Serpentinformationen vorkommt. Siehe Link zur Pressemitteilung vom 3. Oktober 2024, in der die Entdeckung angekündigt wird des nickelhaltigen Strandsandes.

Dr. Keith Barron, Chairman, CEO und Präsident von Aurania, kommentierte: "Europa braucht für seine Energiewende verantwortungsvolle Quellen für wichtige Metalle. Korsika kann bei diesem Übergang eine wichtige Rolle spielen, ohne seine Umwelt oder Identität zu gefährden. Dieses innovative Projekt, bei dem Nickel ohne Chemikalien gewonnen wird, bewahrt nicht nur die Schönheit der Strände auf Korsika, sondern sorgt auch dafür, dass die lokalen Gemeinden wirtschaftlich profitieren. Aurania und seine Tochtergesellschaft Corsica Ressources setzen sich voll und ganz für ein Entwicklungsmodell ein, das sowohl die Natur als auch die Menschen, die von ihr abhängen, respektiert."

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78292/30012025_DE_ARU.001.jpeg

Abbildung 1: Die Strände bestehen hauptsächlich aus Serpentin in Form von Kieselsteinen, Schotter und Sand (linkes Foto). Die magnetische Fraktion des Sandes von Albo und Nonza enthält Awaruite, ein hochgradig nickelhaltiges Mineral (rechtes Foto).

Da Awaruite magnetisch ist, kann es einfach mit einem Magneten abgebaut werden. In dieser Form ist es das einzige Nickelmineral der Welt, das ohne den Einsatz von Chemikalien gewonnen werden kann. Corsica Ressources plant, den Sand unter Wasser mit einem Saugbagger abzubauen und dann die magnetische Fraktion mit einem Elektromagneten abzutrennen, während der nichtmagnetische Sand und die Kieselsteine am Strand verbleiben, um die natürliche Erhaltung der Strände zu gewährleisten. Es ist hervorzuheben, dass Tests gezeigt haben, dass 98 % des Awaruites in der Größensfraktion von weniger als 1 mm enthalten ist. Das in Nonza und Albo vorgeschlagene Siebverfahren wird das gesamte Sandmaterial, das nicht magnetisch und größer als 1 mm ist, wieder an den Strand zurückführen. Es besteht nur Interesse an der magnetischen Fraktion mit einer Korngröße von weniger als 1 mm. Es wurde fälschlicherweise berichtet, dass das Unternehmen Serpentinikiesel zerkleinern und verarbeiten wird. Alle Kieselsteine werden in der Anlage unberührt zurückgewiesen und an die Strände zurückgebracht.

Der gesamte Prozess findet unter Wasser statt, so dass kein Restmaterial in die Luft gelangt. Um mögliche Beeinträchtigungen auf den örtlichen Straßen zu vermeiden, plant das Unternehmen, das gewonnene magnetische Produkt auf dem Seeweg mit Lastkähnen zu transportieren. Dieses Material wird etwa 40 % Ni enthalten und eignet sich für die Beschickung der Öfen aller sieben Edelstahlhersteller in Frankreich. Das

Labor hat jedoch festgestellt, dass es möglich ist, das Material mit Hilfe der Flotationstechnologie weiter in ein nominell reines Awaruite-Konzentrat zu trennen. Dieses kann dann zu Nickelsulfat in Batteriequalität für die Herstellung von Elektroautobatterien synthetisiert werden. Wenn es als angemessen und wirtschaftlich machbar erachtet wird, wird das in Nonza produzierte magnetische Konzentrat per Binnenschiff zu einer entfernten Lagereinrichtung zur weiteren Verarbeitung transportiert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78292/30012025_DE_ARU.002.jpeg

Abbildung 2: Die Gewinnung von Awaruite erfolgt mit kostengünstigen und umweltfreundlichen mechanischen und physikalischen Methoden.

Umweltschutz und -erhaltung sind zentrale Aspekte des Projekts. Corsica Ressources ist auch bestrebt, die lokalen Gemeinden zu berücksichtigen, indem touristische Aktivitäten erhalten bleiben, indem nur außerhalb der Saison gearbeitet wird und sichergestellt wird, dass die lokale Bevölkerung von dem Projekt profitiert. Diese Themen wurden mit lokalen Interessengruppen lange vor der Bekanntgabe der Projektabsichten im Oktober 2024 diskutiert. Gemeinsam hat das Unternehmen daran gearbeitet, eine Vereinbarung mit Beamten in Paris zu erzielen, um sicherzustellen, dass alle Lizenzgebühren vor Ort verteilt werden. Corsica Ressources trifft sich weiterhin mit lokalen Interessengruppen, um Bedenken auszuräumen und geeignete Lösungen zu finden, die sicherstellen, dass das Projekt allen zugutekommt. Sobald die Ergebnisse der Folgenabschätzung vorliegen, wird Corsica Ressources Informationen für Interessengruppen und die Bevölkerung bereitstellen.

Aktueller Stand der Aktivitäten in Ecuador

Die geophysikalische IP-Untersuchung auf dem unternehmenseigenen Goldziel Kuri-Yawi wurde Ende 2024 abgeschlossen. Der Zweck der Vermessung ist es, Ziele für ein Bohrprogramm zu definieren. Der Abschlussbericht von Gexpro steht noch aus. Sobald der Abschlussbericht vorliegt, werden die Geologen von Aurania ihre Überprüfung und Interpretation der Daten abschließen. Die wichtigsten Ergebnisse werden voraussichtlich nächsten Monat (Februar) veröffentlicht werden.

Über Aurania

Aurania ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer in Südamerika liegt. Das Vorzeigeprojekt, das Projekt The Lost Cities - Cutucu, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern des Andengebirges im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte finden Sie unter www.aurania.com und www.sedarplus.ca, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir, VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations
AuraniaResourcesLtd.com
(416) 367-3200
carolyn.muir@aurania.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, wie dieser

Begriff in den geltenden Wertpapiergesetzen definiert ist, die sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements widerspiegeln. Zu den zukunftsgerichteten Informationen zählen Aurantias Zielsetzungen, Ziele oder zukünftige Pläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierungen, die Tonnage und der Gehalt der Mineralisierungen, die das Potenzial für einen wirtschaftlichen Abbau und eine wirtschaftliche Verarbeitung haben, die Vorzüge und die Effektivität der bekannten Prozess- und Gewinnungsmethoden, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzlage, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktpprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Exploration, der Zeitplan für die Aufnahme des Betriebs, die Tatsache, dass die Teams des Unternehmens vor einem Bohrprogramm auf Kurs sind, der Beginn eines Bohrprogramms und die Schätzungen der Marktbedingungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Überzeugungen des Managements wider und basieren auf Annahmen und Informationen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, einschließlich der Annahme, dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen bei den Metallpreisen geben wird, dass alle erforderlichen Zustimmungen, Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen eingeholt werden, einschließlich verschiedener lokaler Regierungslizenzen und des Marktes. Investoren werden darauf hingewiesen, dass diese zukunftsgerichteten Aussagen weder Versprechen noch Garantien darstellen und Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die dazu führen können, dass zukünftige Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Zu den Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, zählen unter anderem das Versäumnis, Mineralressourcen zu identifizieren; das Versäumnis, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln; das Unvermögen, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt; der vorläufige Charakter metallurgischer Testergebnisse; das Unvermögen, Mineralisierungen mit bekannten Bergbaumethoden zu gewinnen und zu verarbeiten; das Vorhandensein schädlicher Mineralisierungen oder das Unvermögen, Mineralisierungen in einer umweltverträglichen Art und Weise zu verarbeiten; Rohstoffpreise, Unterbrechungen der Versorgungskette, Einschränkungen in Bezug auf Arbeit und Anwesenheit am Arbeitsplatz sowie lokale und internationale Reisen; das Versäumnis, die erforderlichen behördlichen Lizenzen, Genehmigungen, Zulassungen und Zustimmungen zu erhalten, oder Verzögerungen beim Erhalt derselben; das Unvermögen, die erforderlichen Finanzmittel zu beschaffen; ein allgemeiner wirtschaftlicher Abschwung, ein volatiler Aktienkurs, Streiks, politische Unruhen, Änderungen der für Aurania geltenden Bergbauregelungen; das Versäumnis, Umweltvorschriften einzuhalten; eine Abschwächung der Abhängigkeit des Marktes und der Industrie von Edelmetallen und Basismetallen; und jene Risiken, die in den auf SEDAR+ hinterlegten öffentlichen Dokumenten des Unternehmens beschrieben sind. Aurania weist den Leser darauf hin, dass die obige Liste der Risikofaktoren nicht erschöpfend ist. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht in unangemessener Weise auf diese Informationen verlassen, die nur zum Datum dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/92123--Aurania-Resources-gibt-Umweltvertraeglichkeitsstudie-in-Korsika-in-Auftrag.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).